

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die kostenpflichtigen Feuerwehreinsätze der Stadt Salzkotten

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Salzkotten von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Salzkotten, vertreten durch den Bürgermeister Marktstraße 8 33154 Salzkotten Tel.: 05258/507-0 E-Mail: stadtverwaltung@salzkotten.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Salzkotten <u>persönlich</u> Marktstraße 8, 33154 Salzkotten Tel.: 05258/507-0 E-Mail: datenschutz@salzkotten.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Salzkotten verarbeitet personenbezogene Daten zwecks Abrechnung von kostenpflichtigen Feuerwehreinsätzen.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von: <ul style="list-style-type: none">• Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) für die Abrechnung von kostenpflichtigen Feuerwehreinsätzen, i.V.m.• § 52 Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)• Satzung über die Erhebung von Kosten und Gebühren in der Stadt Salzkotten bei Einsätzen der Feuerwehr
Kategorien personenbezogener Daten:	Personenstammdaten von Verursacherin oder dem Verursacher (vgl. § 52 BHKG)
Herkunft personenbezogener Daten:	Die Personenstammdaten werden von der freiwilligen Feuerwehr, Straßenverkehrsamt oder der Polizei mitgeteilt
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Stadtkasse zwecks Eintreibung von kostenpflichtigen Feuerwehreinsätzen Fachbereich III Bürgerdienste zwecks Ausstellung von Kostenbescheiden Haftpflichtversicherungen der jeweiligen Kfz-Halter zwecks Abrechnung Dachverband der Versicherer zwecks Abrechnung für Verursacherinnen und Verursacher aus dem Ausland
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	10 Jahre? Zudem besteht eine Verpflichtung, dem Archiv Unterlagen anzubieten.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.